

# Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schleswig-Holsteins

Stück 21

Ausgabe: Kiel, den 30. November

1954

Inhalt: I. Gesetze und Verordnungen. —

## II. Bekanntmachungen:

Urkunde über die Errichtung einer dritten Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Nortorf, Propstei Rendsburg (S. 78). — Studententagung des deutsch-evangelischen Ausschusses für Dienst an Israel (S. 78). — Kranken-  
seelsorgerkonvent (S. 78). — Veranstaltungen der Ev. Akademie (S. 78). — Suchanzeige (S. 79).

## III. Personalien (S. 79).

### Bekanntmachungen

## Urkunde

über die Errichtung einer dritten Pfarr-  
stelle in der Kirchengemeinde Nortorf,  
Propstei Rendsburg.

Nach beschlußmäßiger Stellungnahme des Kirchenvorstan-  
des der Kirchengemeinde Nortorf und nach Anhörung des  
Synodalausschusses der Propstei Rendsburg wird folgendes  
angeordnet:

## § 1

In der Kirchengemeinde Nortorf, Propstei Rendsburg,  
wird eine dritte Pfarrstelle errichtet.

## § 2

Diese Urkunde tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.  
Kiel, den 23. Oktober 1954.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Brummaß

(L.S.)

J.-Nr. 18 094/III

Kiel, den 8. November 1954.

Vorstehende Urkunde wird, nachdem der Herr Kultusmini-  
ster des Landes Schleswig-Holstein mit Schreiben vom  
2. November 1954 — V 14 — 05/I/11 — 1506/54 — gegen  
die Errichtung der 3. Pfarrstelle in der Kirchengemeinde  
Nortorf keine Bedenken erhoben hat, hiermit veröffentlicht.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Brummaß

J.-Nr. 18 712/III

Studententagung des deutsch-evangelischen  
Ausschusses für Dienst an Israel.

Kiel, den 24. November 1954.

Der deutsch-evangelische Ausschuss für Dienst an Israel  
veranstaltet vom 28. Februar bis zum 4. März 1955 in Sil-  
desheim seine 7. Studententagung. Das Thema der Tagung  
lautet: Der Nächste in christlicher und jüdischer Sicht.

Tagungsprogramme können angefordert werden beim  
deutsch-evangelischen Ausschuss für Dienst an Israel, San-  
nover-Herrenhausen, Böttcherstraße 7.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Schmidt

J.-Nr. 19 106/V

Kranken-  
seelsorgerkonvent.

Kiel, den 15. November 1954.

Wie alljährlich rufen wir im Januar zum Konvent alle  
haupt- und nebenamtlichen Kranken-  
seelsorger ein.

Tagungstag und -ort: Freitag, 7. Januar 1955, Rendsburg,  
Martins-Haus, Kanalufer 48, Tel. 31 16.

## Tagesordnung:

10.30 Uhr: Eröffnung des Konvents: Oberkonsistorialrat  
Drummaß.

11.00 Uhr: Vortrag von Dozent Dr. med. Hans Wolff, Kiel,  
Innere Medizin: „Der Zusammenhang zwischen körper-  
licher Veranlagung und Erkrankung im Hinblick auf ihre  
psychischen Auswirkungen“ (mit Lichtbildern).

13.00—14.30 Uhr: Mittagspause mit gemeinsamem Mittag-  
essen.

14.30—17.00 Uhr: Arbeitsbesprechung zum praktischen Kran-  
kenhausdienst:

1. Referat von Pastor Dethleffen-Zusum: „Der Auftrag  
unseres Gemeindeblattes an Gesunde und Kranke“.
2. Referat von Pastor Dr. Andresen-Kiel: „Ökultismus  
als Problem der Seelsorge“.
3. Erfahrungsaustausch.

Wir bitten, sich unmittelbar im Martinshaus anzumelden.  
Die Kosten sind von den entsendenden Stellen (Propstei-  
und Kirchenkasfen) zu übernehmen.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Brummaß

J.-Nr. 19 239/III

## Veranstaltungen der Ev. Akademie.

Kiel, den 20. November 1954.

Wir weisen hin auf zwei Tagungen der Ev. Akademie im  
Dezember:

1. Probleme des Films. Vom 30. November bis zum 2. De-  
zember im Schloß Gottorp.
2. Tagung für Sekretärinnen vom 9. bis 11. Dezember in  
der Grenzakademie Sanktmark.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Schmidt

J.-Nr. 19 622/V

## Suchanzeige.

Der Vorsitzende unserer Liturgischen Kammer, Pastor Jordahn, Hamburg-Altona, Gr. Prinzenstraße 24, benötigt zu besonderen wissenschaftlichen Zwecken möglichst alle bisher erschienenen Jahrgänge der Zeitschrift „Der Kindergottes-

dienst, Verlag Bertelsmann, Gütersloh, Herausgeber: Jauloff, Pterfig und anbert“ als Leihgabe für begrenzte Zeit. Versandkosten werden erstattet. Wir bitten um unmittelbare Verbindung mit Pastor Jordahn.  
J.-Nr. 19 333/III

## Personalien

### Ordiniert:

Am 31. Oktober 1954 der Pfarramtskandidat Günter Torp für den landeskirchlichen Hilfsdienst.

### Ernannt:

Am 14. November 1954 der Pastor Kurt Schulz, bisher in Kendsburg, zum Propst der Propstei Altona und gleichzeitig zum Pastor der Kirchengemeinde St. Johannis in Hamburg-Altona (2. Pfarrstelle), Propstei Altona;

am 14. November 1954 der Pastor Kurt Hannemann, zur Zeit in Hamburg-Altona, zum Pastor der Kirchengemeinde Leezen, Propstei Segeberg.

### Bestätigt:

Am 13. November 1954 die Wahl des Pastors Vigo Schmidt, 3. St. in Todesfelde, zum Pastor der Kirchengemeinde Todesfelde, Propstei Segeberg.

### Eingeführt:

Am 17. November 1954 der Propst Kurt Schulz als Propst der Propstei Altona und gleichzeitig als Pastor in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Johannis in Hamburg-Altona, Propstei Altona;

am 17. November 1954 der Pastor Vigo Schmidt als Pastor der Kirchengemeinde Todesfelde, Propstei Segeberg.

### In den Ruhestand versetzt:

Zum 1. Dezember 1954 wegen Erreichens der Altersgrenze der Propst Eduard Juhl in Leck (in Abänderung der Notiz im Stück 17 des Kirchlichen Gesetz- und Verordnungsblattes 1954 S. 69).

### Gestorben:



Pastor i. R.

## Detlef Juhl

geboren am 14. Mai 1885 in Friedrichstadt,  
verstorben am 2. November 1954 in Hamburg-  
Großfottbek.

Der Verstorbene wurde am 7. November 1909 ordiniert und war vom 7. November 1909 bis 1. Oktober 1910 Provinzialvikar in Kosel. Vom 2. Oktober 1910 ab war er Kompastor in Jennstedt und vom 4. Juni 1922 ab bis zu seiner am 1. Oktober 1947 erfolgten Emeritierung Pastor der Kirchengemeinde Forst.